



Hutter & Schrantz Stahlbau AG

Bericht zum 1. Quartal 2009

Bericht zum Geschäftsverlauf im 1. Quartal 2009

Die gute Auftragslage am Jahresende 2008 hat im 1. Quartal des laufenden Jahres zu einer guten Auslastung geführt.

Trotz der schlechteren Wetterlage im 1. Quartal 2009 gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres konnte eine höhere Betriebsleistung erreicht werden.

Infolge der anhaltend guten Auftragslage ist auch der Personalstand im Vergleich zum 1. Quartal des Vorjahres angestiegen. Per 31.3.2009 waren in der Hutter & Schrantz Stahlbau Gruppe 525 MitarbeiterInnen beschäftigt (Personalstand per 31.3.2008: 503; durchschnittlicher Personalstand 2008: 522).

Der Auftragseingang entwickelte sich auch im 1. Quartal 2009 positiv, sodass Ende März 2009 ein offener, noch nicht bearbeiteter, Auftragsstand von über 200 Mio. Euro besteht. Die Auslastung für 2009 (einzelne Aufträge werden bis ins Jahr 2010 reichen) kann daher als hervorragend bezeichnet werden.

Traditionell ist das 1. Quartal ergebnismäßig geringer als die restlichen drei Quartale des Jahres, was auch der aktuellen Planung entspricht. Der geplante Umsatz wurde nur geringfügig unterschritten, wird jedoch in den folgenden Quartalen wieder aufgeholt werden.

Aus derzeitiger Sicht werden die Planziffern für 2009 eingehalten werden, sofern es zu keinen Sonderaktionen kommt.

Ziel des Jahres 2009 ist es, das außerordentlich gute Ergebnis von 2008 zu überschreiten, was derzeit zumindest möglich erscheint.

Die geplante Umstellung der Bilanzierung auf IFRS wurde durchgeführt. Konsolidierte Zahlen nach IFRS für das Geschäftsjahr 2008 wurden geprüft und veröffentlicht.

Börsenkennzahlen zum 31.3.2009

		per 31.12.2008	per 31.3.2009
Kurs	<i>in €</i>	34,00	29,90
Börsenkapitalisierung	<i>in Mio. €</i>	51,00	44,85